

Red-Hand-Day am 15.02.2018 – Erfahrungsbericht eines Achtklässlers

Am 15.02.2018 wurde meine Klasse, die 8c, von Frau Krings in die kleine Aula begleitet, damit wir dort unseren Handabdruck in roter Farbe auf eine Banner drucken konnten. Als wir dort ankamen, instruierten uns dort Schüler/innen der SV, welche die Aktion leiteten und aufpassten, das alles richtig ablief. So haben wir unsere Hand auf eine Palette mit roter Farbe gepresst und hinterließen unseren persönlichen Abdruck auf einem riesigen Plakat, auf dem schon jede Menge anderer Abdrücke zu sehen waren. So hat jeder einzelne von uns sein persönliches Zeichen gegen den Einsatz Kindersoldaten in Krisenregionen gesetzt, denn jeder Handabdruck bedeutet eine Gegenstimme. Wir, die Schulgemeinschaft des GaG hoffen, so ein wenig bewirkt zu haben. Am nächsten Tag wurden die roten Handabdrücke vorgestellt und die Ausstellung „Ich krieg dich“ feierlich eröffnet. Dabei waren auch Frau Yüksel und Herr Dr. Krings, die Abgeordnete im Bundestag sind, anwesend. Diese Ausstellung soll ein Zeichen für unsere Politik sein, sich stärker in dieser Angelegenheit zu engagieren.

Text: Julian Bekkers (8c)